

Essenz: Liebliche Kinder, bleibt stets glücklich, dass kein körperliches Wesen euch lehrt. Der körperlose Vater ist gekommen und in einen Körper eingetreten, insbesondere um euch zu unterrichten.

Frage: Wozu hat jedes von euch Kindern das „Dritte Auge des Wissens“ erhalten?

Antwort: Ihr habt es erhalten, um damit die Welt der Stille und die Welt des Glücks zu erkennen. Zieht euer Bewusstsein von allem zurück, was ihr in dieser Welt mit euren physischen Augen sehen könnt, einschließlich eurer Freunde und Verwandten. Der Vater ist gekommen, um euch aus dem Unrat zu befreien und in „Blumen“ (Gottheiten) zu verwandeln. Habt deshalb Achtung für so einen Vater.

Om Shanti. Gott Shiva spricht zu euch Kindern. Ihn bezeichnet man als den „Wahren Baba“, weil Er der Schöpfer ist. Kinder, nur ihr werdet jetzt von Gott unterrichtet, um euch in Gottheiten zu verwandeln. Jeder von euch weiß sehr gut, dass es keinen Studenten gibt, der seinen Lehrer, sein Studium und sein Studienziel nicht kennt. Gott lehrt euch. Seid deshalb glücklich. Warum bleibt dieses Glück nicht stabil? Wie ihr wisst, werdet ihr nicht von einem körperlichen Wesen unterrichtet. Kinder, der Unkörperliche Vater ist insbesondere gekommen und in einen Körper eingetreten, um euch zu unterrichten. Niemand sonst weiß, dass Gott kommt und euch unterrichtet. Ihr wisst, dass ihr Seine Kinder seid und dass Er der Ozean des Wissens ist. Ihr sitzt persönlich vor Shiv Baba. Vergesst nicht, dass ihr die Höchste Seele nur jetzt treffen könnt. Maya lässt euch das jedoch vergessen, denn sonst würde die Begeisterung sichtbar sein, dass Gott euch lehrt. Fahrt fort, euch an Ihn zu erinnern. Es gibt hier jedoch Kinder, die Ihn vollkommen vergessen. Sie wissen überhaupt nichts. Gott sagt selbst: „Viele Kinder vergessen mich.“ Sonst würden sie so glücklich darüber sein, dass sie Seine Kinder sind und Er sie unterrichtet. Maya ist so kraftvoll und bewirkt, dass sie Ihn vollkommen vergessen. Ihre Aufmerksamkeit richtet sich auf alles, was sie in dieser alten Welt mit ihren Augen sehen, d.h. auch zu Freunden, Verwandten usw. Der Vater hat nun jedem Brahma Kumar und jeder Brahma Kumari das „Dritte Auge“ gegeben, damit sie sich an die Welt des Friedens und die Welt des Glücks erinnern können. Dies hier ist die Welt des Leides, eine schmutzige Welt. Ihr wisst, dass Bharat das Paradies war und dass es jetzt die Hölle ist. Der Vater kommt, um euch erneut in „Blumen“ zu verwandeln. Ihr erfahrt dort 21 Leben lang Glück und dafür studiert ihr. Weil ihr jedoch oft nicht intensiv genug studiert, wird euer Bewusstsein von eurem hiesigen Reichtum und Besitz in Beschlag genommen. Ihr löst euch innerlich nicht davon. Der Vater sagt: Konzentriert euch auf die Welt des Friedens und die Welt des Glücks. Es ist jedoch so, als ob ihr vollkommen in dieser schmutzigen Welt verhaftet seid und euch nicht von ihr lösen könnt. Obwohl ihr hier sitzt, habt ihr euch gedanklich nicht von der alten Welt gelöst. Baba ist jetzt hier, um euch rein und anmutig zu machen. Hauptsächlich geht es um die Reinheit. Baba läutert uns und bringt uns in die reine Welt. Habt deshalb große Achtung für so einen Vater. Gebt euch diesem Vater hin, dem Einen, der aus der Höchsten Region kommt, um euch zu lehren. Er setzt sich so und ihr wisst auch, dass ihr in jedem Kreislauf Gottheiten werdet. Gott braucht nicht lange, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Baba unterrichtet uns jetzt und wir sind hier, um uns von Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Ihr habt jetzt erfahren, dass ihr Bewohner des Paradieses gewesen seid. Bisher wusstet ihr das nicht. Der Vater hat euch jetzt gesagt, dass ihr einst euer Königreich regiert habt und dass Ravan es dann übernommen hat. Ihr wart überaus glücklich, aber

während eurer 84 Leben seid ihr nach und nach die Treppe herabgestiegen. Dies ist eine schmutzige Welt und die Menschen sind so unglücklich. Hunderttausende verhungern. Es gibt überhaupt kein Glück. Egal wie reich die Menschen auch sein mögen – ihr Glück ist so viel wert wie Krähenmist. Diese Welt nennt man den „Fluss des Giftes“. Im Goldenen Zeitalter werdet ihr sehr glücklich sein. Ihr werdet jetzt von hässlich wieder anmutig. Ihr wisst jetzt, dass ihr einst Gottheiten wart. Während ihr bis zu 84 Mal wiedergeboren wurdet, seid ihr letztlich in einem „Bordell“ angekommen. Jetzt werdet ihr wieder in Shivas Tempel gehen. Shiv Baba gründet das Paradies. Er ist euer Lehrer. Studiert deshalb sehr gut. Lernt, seid euch des Kreislaufs bewusst und verinnerlicht auch göttliche Tugenden. Kinder, ihr seid rup und basant. Lasst nur Wissensjuwelen und keine Steine über eure Lippen kommen. Der Vater sagt: Auch ich bin rup und basant. Ich, die Höchste Seele, bin der Ozean des Wissens. Ein Studium ist eine Einkommensquelle. Wenn jemand studiert und Anwalt oder Arzt wird, verdient er viel Geld. Jeder Arzt verdient monatlich etwa hunderttausend Rupien. Sie haben noch nicht einmal Zeit zum Essen. Auch ihr studiert jetzt. Was werdet ihr? Ihr werdet die Meister der Welt. Studiert also voller Begeisterung.

Kinder, sprecht miteinander auf sehr königliche Art und Weise. Ihr werdet doch Könige, oder? Seht, wie Könige sich verhalten. Brahma Baba ist diesbezüglich erfahren, nicht wahr? Wenn einem König ein Geschenk angeboten wird, dann nimmt er es nicht eigenhändig entgegen. Wenn er es akzeptiert, dann gibt er ein Zeichen, es seinem Sekretär zu geben. Ihr Benehmen ist sehr königlich. Sie sind sich bewusst, dass sie auch etwas zurückgeben müssen, wenn sie es annehmen. Deshalb werden sie es nicht annehmen. Einige Könige nehmen nichts von ihrem Volk an. Andere Könige wiederum beuten ihr Volk aus. Alle Könige sind unterschiedlich. Ihr werdet im Goldenen Zeitalter doppelt gekrönte Könige sein. Um die Lichtkrone tragen zu können, ist Reinheit unerlässlich. Entsaugt darum dieser lasterhaften Welt. Kinder, ihr habt den Lastern entsagt. Kein lasterhafter Mensch darf hier herkommen. Wenn so jemand unerkant hier herkommt, dann fügt er sich selbst einen Verlust zu. Einige versuchen, sehr klug zu sein und denken, dass es ohnehin niemand bemerkt. Ob der Vater es sieht oder nicht – derjenige begeht eine verhängnisvolle Handlung. Auch ihr habt viel gesündigt. Bemüht euch jetzt, wohltätige Seelen zu werden. Kinder, ihr habt so viel Wissen erhalten. Mit diesem Wissen werdet ihr Meister in Shri Krishnas Welt. Der Vater schmückt euch so sehr! Gott, der Allerhöchste, unterrichtet euch. Studiert und seid sehr glücklich! Nur wer vom Schicksal begünstigt ist, absolviert dieses Studium. Es geht darum, ein gutes Abschlusszeugnis zu erhalten. Wenn nicht, wird Baba sagen, dass ihr nicht genügend studiert und dass eure Gedanken überall umher gewandert sind. Was werdet ihr demzufolge werden? Was ein gewöhnliches Studium angeht, würde euer leiblicher Vater in so einem Falle auch sagen: „Du studierst unregelmäßig. Unter diesen Umständen wirst du durchfallen.“ Einige studieren und verdienen Hunderttausende, während andere weiterhin umherirren. Folgt der Mutter und dem Vater und auch den Brüdern, deren einziges Interesse ist, gut zu studieren und andere zu unterrichten. In den Ausstellungen können viele aufgeklärt werden. Während ihr weiter voranschreitet und je mehr das Leid zunimmt, desto mehr Menschen werden sich von ihrer Welt loslösen und dieses Studium aufnehmen. Wenn sie leiden, erinnern sie sich intensiv an Gott. Wenn sie angesichts des Todes Leid erfahren, dann rufen sie: „Oh, Gott! Oh, Rama!“ Ihr braucht hier nichts Vergleichbares zu tun. Ihr bereitet euch glücklich auf alles vor: „Wann werde ich diesen alten Körper verlassen, um nach Hause zurückzukehren? Ich werde in der neuen Welt einen schönen Körper erhalten.“ Setzt euch dafür ein, sogar diejenigen zu überholen, die euch unterrichten. Es gibt ein paar Studenten, die eine bessere geistige Verfassung haben als die Lehrer, die sie unterrichten. Der Vater kennt sie alle. Kinder, ihr könnt das ebenfalls verstehen. Überprüft euch selbst, welche Schwächen noch vorhanden sind. Überwindet Mayas Hindernisse. Lasst

euch nicht einfangen. Wenn ihr meint, Maya sei so kraftvoll, dass ihr nicht mehr studieren könnt, dann wird sie euch vollständig verschlingen. „Das Krokodil verschlingt den Elefanten“ Dies Beispiel bezieht sich auf die gegenwärtige Zeit. Maya, das Krokodil, fängt selbst gute Kinder, sodass sie sich nicht selbst befreien können. Obwohl sie verstehen, dass sie sich nicht mehr von Maya schlagen lassen sollten, lässt Maya sie nicht in Ruhe. Sie sagen dann: „Baba, sag Maya, dass sie sich meiner nicht so bemächtigen soll.“ Ah! Aber dies ist ein Schlachtfeld, nicht wahr? In einem Boxring würdet ihr dem Ringrichter auch nicht sagen, er solle den Gegner bitten, euch nicht KO zu schlagen, oder? Während eines Spiels würdet ihr auch nicht sagen: „Gib mir bloß nicht den Ball!“ Euch würde sofort erwidert: „Du bist aufs Spielfeld gekommen – jetzt kämpfe auch!“ Maya wird euch heftig umher stoßen, aber ihr könnt auch eine sehr hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Gott lehrt euch und das ist keine Kleinigkeit! Je nachdem, wie intensiv ihr euch bemüht, dementsprechend steigt ihr jetzt auf. Seid darüber begeistert, dass ihr euer zukünftiges Leben so wertvoll wie Diamanten macht. Fahrt damit fort, all eure Hindernisse zu überwinden. Egal wie ihr es anstellt, beansprucht unbedingt eure Erbschaft vom Vater. Andernfalls werdet ihr in jedem Kreislauf versagen. Wenn z.B. ein reicher Vater sein Kind von diesem Studium fernhalten will, dann sollte das Kind sagen: „Was soll ich mit deinem Geld anfangen? Ich will vom Unbegrenzten Vater das Königreich der Welt beanspruchen.“ All die Millionen und Milliarden werden zu Staub werden. Der Besitz der Menschen wird vergraben oder verbrannt. Die gesamte Welt wird in Brand gesteckt werden. Diese gesamte Welt ist Lanka, Ravans Insel. Ihr alle seid Sitas. Jetzt ist Rama, der Vater gekommen, um Ravans Königreich zu beenden und euch zu Meistern in Ramas Königreich zu machen. Seid deshalb innerlich sehr glücklich. Man erinnert sich daran: „Wenn ihr etwas über übersinnliche Freude erfahren möchtest, dann fragt die Kinder.“ Ihr erzählt in den Ausstellungen von dem Glück, was ihr erfahren habt: „Wir verwandeln Bharat in den Himmel. Wir dienen Bharat, indem wir Shrimat befolgen.“ Je mehr ihr Shrimat beherzigt, desto erhabener werdet ihr. Viele Menschen werden euch Ratschläge erteilen. Erkennt dies rechtzeitig und seid wachsam. Manchmal mischt sich Maya unerkannt ein. Ihr werdet die Meister der Welt. Seid deshalb innerlich sehr glücklich.

Ihr sagt: „Baba, ich bin gekommen, um von Dir mein Erbe in Form des Himmels zu beanspruchen. Indem ich der Geschichte vom wahren Narayan zuhöre, verwandle ich mich von einem gewöhnlichen Menschen in eine Gottheit wie Lakshmi oder Narayan. Ihr hebt alle eure Hand und sagt, dass ihr ganz bestimmt vom Vater eure volle Erbschaft beanspruchen werdet. Ansonsten werdet ihr sie in jedem Kreislauf verlieren. Gewiss werdet ihr alle Hindernisse auf eurem Weg beseitigen. Ihr braucht allerdings viel Mut. Ihr seid doch mutig, oder? Ihr werdet doch nicht denjenigen verlassen, der euch eure Erbschaft gibt, oder? Einige sind die ganze Zeit hier geblieben und andere sind fortgelaufen. Maya, das Krokodil, hat einige sehr gute Kinder mit Haut und Haaren verschlungen.. Der Vater sagt jetzt: Oh, Seelen! Ich erkläre euch mit sehr viel Liebe, Ich bin gekommen, um die unreine Welt zu läutern. Das Ende der unreinen Welt steht unmittelbar bevor. Ich verwandele euch jetzt in Könige der Könige. Weshalb verbeugen sich die einfach gekrönten Könige vor den Denkmälern der doppelt gekrönten Könige? Nach einem halben Kreislauf, wenn sie ihre Reinheit verloren haben, betreten sie allesamt Ravans Königreich und werden lasterhafte Anbeter. Deshalb sagt der Vater zu den Kindern: Macht jetzt keine Fehler mehr! Vergesst das nicht! Studiert gut! Wenn Ihr die Klasse nicht jeden Tag besuchen könnt, kann Baba Arrangements für euch treffen. Absolviert den 7-Tage-Kurs, damit ihr die Murlis leicht verstehen könnt. Wo auch immer ihr geht und steht, betrachtet euch als Seelen und denkt an den Höchsten Vater. Wenn ihr körperbewusst seid, macht ihr Fehler und verrichtet lasterhafte Handlungen. Damit kein negatives Karma entsteht, verbindet euer Bewusstsein in Liebe mit dem Einen Vater und nicht mit körperlichen Wesen. Verbindet euren Yoga des Intellekts mit dem Einen. Denkt bis zum Ende

an den Vater. Dann macht ihr keine Fehler mehr. Baba sagt: Seid nicht stolz auf euren Körper, der schon in einem schlechten Zustand ist. Das Spiel in Form der 84 Leben endet jetzt. Die Seelen und ihre Körper sind jetzt tamopradhan. Werdet jetzt erneut satopradhane Seelen, dann erhaltet ihr auch einen satopradhanen Körper. Kümmert euch nur darum, wieder satopradhan zu werden. Denkt stets nur an Mich. Kümmert euch nur darum. Ihr sagt auch: „Baba, ich werde die Prüfung auf jeden Fall bestehen“ Wie ihr wisst, werden in einer Klasse nicht alle ein Stipendium erhalten. Dennoch setzen sich weiterhin viele sehr dafür ein. Ihr versteht auch, dass voller Einsatz erforderlich ist, um sich von einem gewöhnlichen Menschen in eine Gottheit wie Narayan zu verwandeln. Weshalb solltet ihr dafür weniger Einsatz leisten? Sorgt euch um nichts anderes. Krieger sorgen sich um nichts. Einige sagen: „Baba, ich erfahre viele Stürme und habe schlimme Träume.“ All das geschieht. Denkt einfach ständig an den Einen Vater. Besiegt den Feind. Ihr werdet manchmal Träume haben, wie noch nie zuvor. All das ist Maya. Wir besiegen Maya jetzt. Wir übernehmen vom Feind wieder für einen halben Kreislauf unser Königreich. Wir kümmern uns um nichts anderes. Tapfere Menschen weichen vor nichts zurück. Glückliche ziehen sie in den Krieg. Ihr habt es sehr bequem und beansprucht eure Erbschaft vom Vater. Entsagt eurem unreinen Körper. Wir begeben uns jetzt in unser liebliches Zuhause der Stille. Der Vater sagt: Ich bin gekommen, um euch nach Hause zu holen. Denkt an Mich und ihr werdet geläutert. Unreine Seelen können nicht zurückkehren. Das ist etwas Neues. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Verbindet euer Bewusstsein in Liebe mit dem Einen Vater, damit ihr sicher davor seid, verhängnisvolle Handlungen zu verrichten. Entsagt dem Stolz auf eure alten, verbrauchten Körper.
2. Erringt Sieg über Maya, euren Feind, indem ihr euch bewusst bleibt, Krieger zu sein. Kümmert euch nicht um Maya. Sie mischt sich jedoch oft auf geheime Weise sehr stark ein. Bleibt wachsam und erkennt sie rechtzeitig.

Segen: Möget ihr erstklassige, gehorsame Seelen sein und die volle Punktzahl erreichen, was die Reinheit eurer Gedanken, Worte und Handlungen angeht. Reinheit im Geist bedeutet, dass nicht einmal in den Gedanken Sanskars der Unreinheit auftauchen sollten. Konstant die seelenbewusste Form zu wahren, bewirkt, die erhabene Einstellung der Brüderlichkeit zu haben. Lasst eure Worte stets wahr und liebevoll sein, genauso wie Demut, Zufriedenheit und Heiterkeit in euren Handlungen vorhanden sein sollten. Jeder von euch erhält auf dieser Grundlage eine Position und sogar der Vater singt Loblieder auf derart vollkommen reine und gehorsame Kinder. Ihr seid die nahen Juwelen, die durch jede Handlung die Aufgabe des Vaters offenbaren.

Slogan: Sei leicht in deinen Beziehungen, Verbindungen und deiner Bewusstseinsstufe, aber nicht, wenn es darum geht, deinen täglichen Zeitplan einzuhalten.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Übe es, seelenbewusst zu sein. Sei introvertiert.

Wie die Umstände auch sein mögen; ob sie gut sind oder dich schwanken lassen – Seelen die

introvertiert sind können sich selbst allen Umständen anpassen. Sich in guten oder schwierigen Situationen anpassen zu können, bedeutet, ein Brahmanen-Leben zu führen, egal ob man allein oder mit anderen zusammen ist.